

Initiative der Arbeiter mit einer den Anforderungen gewachsenen Leitung zusammengeführt werden.

Wir stellen uns zur Zeit die Aufgabe, auf der Grundlage exakter ökonomischer Berechnungen die Ressourcen, die sich aus der Zusammenarbeit der beiden Chemiekombinate Böhlen und Espenhain ergeben, maximal zu nutzen. Der Grundmittelwert dieser beiden Kombinate wird beispielsweise von 2,4 Milliarden 1966 auf rund 3,4 Milliarden 1970 steigen. Es ist uns deshalb als Parteiorganisation nicht gleichgültig, wie und mit welchem Nutzen diese Mittel für die Verwirklichung der uns von der Partei gestellten Aufgaben bei der Durchführung der wissenschaftlich-technischen Revolution eingesetzt werden bzw. wie wir das im Kombinat Böhlen investierte Nationaleinkommen verwenden. Die Entwicklung verlangt einen hohen Auslastungsgrad unserer Produktionsanlagen, um in jeder Beziehung der großen Verantwortung, die wir im Rahmen des ökonomischen Systems des Sozialismus zu tragen haben, gerecht zu werden. Es ist deshalb sehr notwendig, auf der Grundlage der vorhandenen Grundmittel unserer beiden Werke zu einer solchen Kombination zu kommen, die im Ergebnis durch entwickelte wissenschaftliche Leitungsmethoden große ökonomische Ergebnisse bringt. Die schnelle Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und die optimale Nutzung aller materiellen und finanziellen Fonds bedingen eine Erhöhung der Spezialisierung und Konzentration im Rahmen des Reproduktionsprozesses von der Forschung und Entwicklung bis zum Absatz. Ein Bestandteil der komplexen sozialistischen Rationalisierung ist deshalb die Vereinigung kooperationsverbundener Betriebe durch Kombinatbildung, sofern entsprechende Voraussetzungen vorhanden sind. Für die Vereinigung der beiden Kombinate Böhlen und Espenhain bietet sich die Vereinigung dadurch an, daß gleichartige oder ähnliche Produktionstechnologien in der Rohkohleförderung, der Kohleveredlung, der Energieerzeugung und des Instandhaltungswesens bestehen. Es versteht sich von selbst, daß hierbei eine umfangreiche ideologische Erziehungsarbeit geleistet werden muß, um besonders bei unseren Wirtschaftsfunktionären das neue Denken zu entwickeln und ihnen die objektive Notwendigkeit der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit erneut zu begründen.

Eindeutig ist dabei zu klären, daß mit Routine und mit sogenannten alten Erfahrungen die Zersplitterung der Kräfte besonders auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung beziehungsweise der Instandhaltung nicht beseitigt werden kann. Die ständig steigenden Havarien an Rohrleitungen